

Sorry but this is in German again.

<http://www.dradio.de/dlf/sendungen/kulturfragen/1324489/>

Facebook, Google und die Kommunikation der Zukunft -

Geert Lovink, Gründer des "Institute of Network Cultures" in Amsterdam, im Gespräch mit Karin Fischer.

Seit es die Datenautobahnen ins World Wide Web gibt, wird auch über "Öffentlichkeit und Privatheit" und - über Sicherheit im Netz diskutiert. Zwei Ereignisse haben die Debatte in dieser Woche befeuert. Google Street View ist in Deutschland gestartet und auf großes Interesse der Netzbesucher gestoßen; und das soziale Netzwerk "Facebook" hat angekündigt, künftig auch elektronische Post - SMS, Chat oder E-mail - auf der eigenen Plattform zu ermöglichen.

Beides wirft neue Fragen in Bezug auf den Datenschutz auf. Denn den Internetriesen Google, Apple, Facebook & Co geht es um Aufmerksamkeitswerte und damit um Werbekunden. Zum anderen vollzieht sich die technische Entwicklung schneller als die kulturwissenschaftliche oder philosophische Begleitung des Prozesses.

Geert Lovink gehört zu den prominentesten Internettheoretikern. Er leitet das 2004 von ihm mit begründete "Institute of Network Cultures" an der Hogeschool van Amsterdam. Über die Bedeutung der neuen Entwicklung bei Facebook für die Netz- und Kommunikationskultur sprach Geert Lovink mit Karin Fischer.

Sie können das Gespräch mindestens fünf Monate in unserem Audio-on-Demand-Player nachhören.